

In eigener Sache

Wie in Heft 1/99 angekündigt, findet der Bundeskongress des Deutschen Altphilologenverbandes im Jahr 2000 in der hessischen Universitätsstadt Marburg statt, u. z. vom 28. April bis zum 1. Mai. Mit dieser Terminwahl versuchten Bundesvorstand und Vertreterversammlung möglichst vielen Landesverbänden gerecht zu werden. Das Programm des Kongresses ist diesem Heft beigelegt. Ein Höhepunkt wird ohne Zweifel wieder die Verleihung des Humanismus-Preises sein, den der allseits hochgeachtete Altbundespräsident Prof. Dr. Roman Herzog entgegennehmen wird. Die Laudatio wird Prof. Dr. Richard Schröder, der bundesweit bekannte DDR-Bürgerrechtler und Hochschullehrer der Theologie an der Humboldt-Universität zu Berlin, halten. –

Auch sonst bietet das Programm wieder eine Vielzahl fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Vorträge und Arbeitskreise, die von den Schulbehörden der Bundesländer als Fortbildungsveranstaltungen anerkannt werden können. Unsere Mitglieder bitten wir zu bedenken, dass der Bundeskongress eine gute Gelegenheit ist, die Bedeutung und Lebenskraft der altsprachlichen Studien an Schule und Universität einer größeren Öffentlichkeit vor Augen zu stellen. Auch aus diesem Grunde ist eine möglichst große Teilnehmerzahl erwünscht. Bitte richten auch Sie Ihre Jahresplanung rechtzeitig darauf ein und beachten Sie bitte die Hinweise zur Anmeldung.

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

42. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. - Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im **FORUM CLASSICUM** veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.ebe-online.de/home/mhotz/index.htm>

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes
Univ.-Prof. Dr. Friedrich *Maier*, Humboldt-Universität zu Berlin,
Institut für Klassische Philologie, Unter den Linden 6, 10117 Berlin.

Schriftleitung: Univ.-Prof. Andreas *Fritsch*, Freie Universität Berlin,
Didaktik der Alten Sprachen, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin.

Die Redaktion gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StR Michael *Hotz* (Anschrift s. u.)
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
StD Dr. Hansjörg *Wölke*, Görresstraße 26, 12161 Berlin;
Wiss. Ass. Dr. Stefan *Kipf*, Berlepschstraße 48a, 14165 Berlin.
4. Zeitschriftenschau:
Univ.-Prof. Dr. Eckart *Mensching*, Technische Universität Berlin,
Klassische Philologie, Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin;
StD Dr. Josef *Rabl*, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. - Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt.

Bezugsgebühr: Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist. Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement DM 25,-; Einzelhefte werden zum Preis von DM 7,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: StR Rüdiger *Hobohm*, Luitpoldstr. 40, 85072 Eichstätt, Tel./Fax: (0 84 21) 90 27 60.

Anzeigenverwaltung: StR Michael *Hotz*, Riedererstr. 36, 85614 Kirchseeon, Tel. (0 80 91) 29 18.

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Hauptstraße 47, 84172 Buch a. Erlbach.